

**Übersicht
über die aus
Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden
Auszahlungen**

Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsplan des Jahres ¹	Voraussichtlich fällige Auszahlungen ^{2,3} 1000 EUR				
	2020	2021	2022	2023	2024
1	2	3	4	5	6
2018					
2019					
2020					
2021					
2022					
Summe					
<u>Nachrichtlich:</u> In der Ergebnis- und Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen					

¹In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen fällig werden

²In Spalte 2 ist das dem Haushaltsjahr folgende Jahr, in den Spalten 3 bis 6 die sich anschließenden Jahre einzusetzen.

³Werden Auszahlungen aus Verpflichtungsermächtigungen in den Jahren fällig, auf die sich die Ergebnis- und Finanzplanung noch nicht erstreckt, sind die voraussichtlichen Kreditaufnahmen in diesen Jahren nach § 1 Abs. 4 Nr. 4 zweiter Halbsatz dieser Verordnung zu übernehmen. Erforderlichenfalls sind weitere Kopfspalten hinzuzufügen.

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
- 1000 EUR -

	Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2019	Voraussichtlicher Bestand zu Beginn des HHJ 2020	Voraussichtlicher Bestand zum Ende des HHJ 2020
	1	2	3	4
1.	Verbindlichkeiten aus Anleihen			
2.	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
2.1	Bund, LAF, ERP-Sondervermögen			
2.2	Land			
2.3	Gemeinden und Gemeindeverbände			
2.4	Zweckverbände und dgl.			
2.5	Sonstiger öffentlicher Bereich	2.151,5	1.846,5	1.678,9
2.6	Kreditmarkt	68,9	66,1	63,3
2.7	Verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen			
	Summe	2.220,4	1.912,6	1.742,2
3.	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0	0	0
4.	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
4.1	Leasing	16	32	32
4.2	Sonstige			
	Summe	16	32	32
5.	<u>Nachrichtlich</u> Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung			
5.1	aus Krediten			
5.2	aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
6.	Vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus Sonderrücklagen für andere Zwecke			
7.	Anteilige Schulden im Rahmen von Mitgliedschaften in Zweckverbänden¹			
8.	Anteilige Schulden im Rahmen der Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen			
9.	Langfristige Mietverträge und Verpflichtungen aus ÖPP-Verträgen			

¹Der den Mitgliedsanteilen der Gemeinde an Zweckverbänden entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Verbände.

²Der den Gesellschaftsanteilen der Gemeinde an Unternehmen entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Unternehmen.

**Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen
- 1000 EUR -**

	Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2019	Voraussichtlicher Bestand zu Beginn des HHJ 2020	Voraussichtlicher Bestand zum Ende des HHJ 2020
	1	2	3	4
1.	Rücklagen und Sonderrücklagen			
1.1	Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses			
1.2	Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses			
1.3	Sonderrücklagen			
1.4	Stiftungskapital			
	Summe der Rücklagen			
2.	Rückstellungen			
2.1	Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen auf Grund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen (davon durch Mittel der Versorgungsrücklage nach HVersRücklG gedeckt)	2.155	2.233	2.298
2.2	Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern, Beamten u. Arbeitnehmern	521	533	545
2.3	Rückstellungen aus Bezüge- u. Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen			
2.4	Rückstellungen für im Haushaltsjahr unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung, die im folgenden Haushaltsjahr nachgeholt werden sollen			
2.5	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von AbfalldPONen			
2.6	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten			
2.7	Rückstellungen für unbestimmte Aufwendungen für Umlagen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen			
2.8	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	758	793	843
2.9	Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften			
2.10	Sonstige Rückstellungen			
	Summe der Rückstellungen	3.434	3.559	3.686

Die Rücklagen finden sich im Finanzmittelbestand (Finanzplan Pos.37 wieder).

Übersicht
über die den Fraktionen gem. § 36a Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung zur Verfügung gestellten Mittel

Art		Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses	Erläuterungen
		2020 ¹	2019 ²	2018	
1.	Gesamtbetrag der Mittel nach § 36a Abs. 4 HGO	510	510	374,37	
1.1	Sockelbetrag für jede Fraktion (jährlich. 120,00 EUR)	120	120		
1.2	Restbetrag nach Fraktionsstärke Betrag für jedes Fraktionsmitglied (jährlich 16 EUR)	150	150		
2.	Aufteilung des Betrages unter 1 auf die einzelnen Fraktionen:				
2.1	Fraktion CDU	60	60	160,00	
2.1.1	-Personalaufwendungen				
2.1.2	-Sachaufwendungen ohne Öffentlichkeitsarbeit				
2.1.3	-Sachaufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit				
	Summe:	60	60	160,00	
2.2	Fraktion SPD	48	48	128,00	
2.2.1	-Personalaufwendungen				
2.2.2	-Sachaufwendungen ohne Öffentlichkeitsarbeit				
2.2.3	-Sachaufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit				
	Summe:	48	48	128,00	
2.3	Fraktion Neue Mitte Beselich			0	
2.3.1	-Personalaufwendungen				
2.3.2	-Sachaufwendungen ohne Öffentlichkeitsarbeit				
2.3.3	-Sachaufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit				
	Summe:			0	
2.3	Fraktion Bürgerliste Beselich	42	42	86,37	
2.3.1	-Personalaufwendungen				
2.3.2	-Sachaufwendungen ohne Öffentlichkeitsarbeit				
2.3.3	-Sachaufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit				
	Summe:	42	42	86,37	
		Jahresbeträge			
		2020	2019	2018	
3.	Zusätzlich an die einzelnen Fraktionen gewährte geldwerte Leistungen ³:				
3.1	Fraktion CDU				
3.1.1	Überlassung von Personal der Gemeinde für die Fraktionsarbeit (Geschäftsstellenbetrieb und Fraktionsassistenten)				
3.1.2	Bereitstellung von Fahrzeugen				

3.1.3	Bereitstellung von Räumen (einschl. Heizung Reinigung, Beleuchtung)				
3.1.4	Bereitstellung von Büroausstattung				
3.1.5	Übernahme der Kosten für Fachliteratur, Fachzeitschriften, elektronische Kommunikation usw.				
	Summe:				
3.2	Fraktion SPD				
3.2.1	Überlassung von Personal der Gemeinde für die Fraktionsarbeit (Geschäftsstellenbetrieb und Fraktionsassistenten)				
3.2.2	Bereitstellung von Fahrzeugen				
3.2.3	Bereitstellung von Räumen (einschl. Heizung Reinigung, Beleuchtung)				
3.2.4	Bereitstellung von Büroausstattung				
3.2.5	Übernahme der Kosten für Fachliteratur, Fachzeitschriften, elektronische Kommunikation usw.				
	Summe:				
3.3.	Fraktion Neue Mitte Beselich				
3.3.1	Überlassung von Personal der Gemeinde für die Fraktionsarbeit (Geschäftsstellenbetrieb und Fraktionsassistenten)				
3.3.2	Bereitstellung von Fahrzeugen				
3.3.3	Bereitstellung von Räumen (einschl. Heizung Reinigung, Beleuchtung)				
3.3.4	Bereitstellung von Büroausstattung				
3.3.5	Übernahme der Kosten für Fachliteratur, Fachzeitschriften, elektronische Kommunikation usw.				
	Summe:				
3.4.	Fraktion Bürgerliste Beselich				
3.4.1	Überlassung von Personal der Gemeinde für die Fraktionsarbeit (Geschäftsstellenbetrieb und Fraktionsassistenten)				
3.4.2	Bereitstellung von Fahrzeugen				
3.4.3	Bereitstellung von Räumen (einschl. Heizung Reinigung, Beleuchtung)				
3.4.4	Bereitstellung von Büroausstattung				

3.4.5	Übernahme der Kosten für Fachliteratur, Fachzeitschriften, elektronische Kommunikation usw.				
	Summe:				

Anmerkung:

¹Haushaltsjahr

²Vorjahr

³Die Einzelpositionen sind erforderlichenfalls den örtlichen Gegebenheiten anzupassen.

Hinweis: Mitglieder des Gemeindevorstandes gehören nicht zur Fraktion.